

## Psalm 23

Ein Psalm Davids.

Der HERR ist mein Hirt,  
nichts wird mir fehlen.  
Er lässt mich lagern auf grünen Auen  
und führt mich zum Ruheplatz am Wasser.  
Meine Lebenskraft bringt er zurück.  
Er führt mich auf Pfaden der Gerechtigkeit,  
getreu seinem Namen.  
Auch wenn ich gehe im finsternen Tal,  
ich fürchte kein Unheil;  
denn du bist bei mir,  
dein Stock und dein Stab, sie trösten mich.  
Du deckst mir den Tisch  
vor den Augen meiner Feinde.  
Du hast mein Haupt mit Öl gesalbt,  
übertoll ist mein Becher.  
Ja, Güte und Huld werden mir folgen mein Leben lang  
und heimkehren werde ich ins Haus des HERRN  
für lange Zeiten.

**Ausgabe Nr. 752**

**11.05. bis 19.05.2019**

**4. So der Osterzeit:** Apg 13,14.43b-52; Offb 7,9.14b-17; Joh 10,27-30

Liebe Besucherinnen und Besucher unserer Moritzkirche,

das Bild des Guten Hirten ist den Menschen seit der Zeit des Alten Testaments bis in unsere Zeit hinein aus dem bekannten Psalm 23 vertraut und auch Jesus selbst wird diesen Psalm vermutlich oft gehört, gebetet und zutiefst verinnerlicht haben.

Im Evangelium nach Johannes greift Jesus dieses Bild auf und offenbart sich selbst als der gute Hirt. Damit sagt er über das Verhältnis zwischen sich und den Menschen Wesentliches: „*Ich bin der gute Hirt; ich kenne die meinen und die meinen kennen mich, wie mich der Vater kennt und ich den Vater kenne ...*“ (Joh 10, 14-15). Mit diesem Bild spannt Jesus einen Raum der Begegnung auf, in dem sich er selbst, der Abba-Vater und alle Menschen innerlich begegnen und gegenseitig erkennen.

Jesus als der Gute Hirt – dieses Bild ist aber keinesfalls als eine hierarchische Überordnung zu verstehen. Er, Jesus, bringt sich selbst in die Gemeinschaft mit seinem ganzen Leben ein: „*ich gebe mein Leben hin für die Schafe*“ (Joh, 10,15). Er selbst, der Gute Hirt, verschenkt sich in Liebe für die seinen und ist bereit sich selbst als Opferlamm zu verschenken, um die seinen zu erlösen. Die beiden scheinbar gegensätzlichen Bilder des Guten Hirten und des Lammes gehen ineinander über und durchdringen sich gegenseitig. Der Hirt wird zum Lamm, das Lamm wird zum Hirten: „*Denn das Lamm in der Mitte vor dem Thron wird sie weiden und zu den Quellen führen, aus denen das Wasser des Lebens strömt.*“ (Off 7,17). Im heutigen Evangelium ruft uns Jesus auf, ihm in den Eigenschaften des Guten Hirten und des Lammes nachzufolgen: „*Meine Schafe hören auf meine Stimme; ich kenne sie und sie folgen mir nach.*“ (Joh 10,27). Wo und wie können wir ihm, der in einem Wesen der Gute Hirt und das in Liebe dienende Lamm ist, nachfolgen, indem wir uns untereinander Orientierung geben, uns gegenseitig Lebenskraft spenden, uns trösten, uns den Tisch decken und einfach füreinander da sind?

*Andrea und Robert Wittmann*

## Gottesdienste vom 11.05. – 19.05.2019

Samstag 11.05.	16:00 18:00	Beichtgelegenheit Vorabendmesse (Predigt: Diakon Gernot Michael Müller) f. Julius Müller
<b>Sonntag 12.05.</b>	<b>Vierter Sonntag der Osterzeit - Muttertag</b>	
	10:00 18:00	Pfarrgottesdienst (Predigt: Diakon Gernot Michael Müller) Abendmesse (Predigt: Diakon Gernot Michael Müller) f. Markus Kotzem und Franziska und Emmerich Kerle
Montag 13.05.	12:15 18:00	Mittagsmesse nach Meinung Abendmesse zu Ehren der Gottesmutter Maria, Rosa Mystica
Dienstag 14.05.	12:15 18:00	Mittagsmesse Abendmesse f. Lucie <i>anschl.</i> Maiandacht
Mittwoch 15.05.	12:15 18:00	Mittagsmesse f. Wilhelm Mettler und Eltern Abendmesse f. eine Bekehrung
Donnerstag 16.05.	12:15 16:00 18:00 18:30	Mittagsmesse f. Ursula Leisner <u>Kirche des diako.</u> Messe Abendmesse f. die armen Seelen Eucharistische Anbetung (bis 20:00 Uhr)
Freitag 17.05.	12:15 17:30 18:00	Mittagsmesse <u>Klosterkirche Maria Stern</u> , Rosenkranz <u>Klosterkirche Maria Stern</u> , Abendmesse f. Johanna Priller
Samstag 18.05.	16:00 18:00	Beichtgelegenheit Vorabendmesse (Predigt: Pfarrer Helmut Haug) f. Vroni Kerle mit Gestaltung durch die Gruppe LOBLICHT unter Leitung von Peter Kettemann
<b>Sonntag 19.05.</b>	<b>Fünfter Sonntag der Osterzeit</b>	
	10:00 18:00	Pfarrgottesdienst (Predigt: Pfarrer Helmut Haug) Abendmesse (Predigt: Pfarrer Helmut Haug)

**nächste öffentliche Kirchenführung am Samstag, 18. Mai, 12 Uhr:**  
**„St. Moritz, die Fugger und die Reformation – eine spannende Zeit“**  
Treffpunkt am Hauptportal, Eintritt frei

**Bitte beachten – Änderung im „Offenen Ohr“ bis Ende Juli:**  
**Mo bis Fr, 15:30 bis 17:00 Uhr, im Beichtraum:**

13.05.	<i>entfällt</i>
14.05.	Pfarrer Max Stetter
15.05.	Domkapitular Franz-Reinhard Daffner
16.05.	Pfarrer Herbert Limbacher
17.05.	<i>entfällt</i>

## Veranstaltungen vom 11.05. – 19.05.2019

**Bill Viola, Infinite Journey (Unendliche Reise), Kirche St. Moritz**  
Vier Videoarbeiten zum Jubiläum der Moritzkirche  
**Laufzeit bis 01. September**

\*\*\*\*\*

Sonntag, 12. Mai - Muttertag

**11:00 Uhr: Moritzcafé auf der Westchorbühne**

mit einer kleinen Muttertagsüberraschung

Musik: Max Stadler, Gitarre und Gesang (Balladen und rockig-fetzig Songs)

**16:00 Uhr: Orgelkonzert in der Moritzkirche**  
**Willibald Guggenmos, Domorganist St. Gallen**

Es erklingen Werke von Denis Bédard, Tibor Pikethy, Michael Canales, Olivier  
Messiaen, Aloys Clausmann, Amédée Tremblay,  
Gabriel Dupont und Gunnar Idenstam  
Eintritt frei – Spenden erbeten

\*\*\*\*\*

Dienstag, 14. Mai, 18:45 bis 19:45 Uhr, moritzpunkt

**„Zwischen Tag und Nacht“ – Mit biblischen Texten ins Gespräch kommen**

Moderation: Sr. Benedikta Hintersberger OP und Albert Haug

\*\*\*\*\*

Freitag, 17. Mai, 18:00 bis 20:00 Uhr, Innenhof an der Moritzkirche

**Eine Happy Hour zum Thema „Glück“**

Glück ist mehr wert – ein Mehrwert

Annäherungen an das „Glück“ aus verschiedenen Perspektiven  
mit Frau Prof. Dr. Kerstin Schlögl-Flierl; Komalé Akakpo, Hackbrett  
Vortrag, Gedichte, Musik und Getränke

\*\*\*\*\*

Sonntag, 19. Mai, 16 Uhr,

**Orgelkonzert in der Moritzkirche**

**Stefan Saule, Chordirektor St. Moritz**

Es erklingen Werke von Franz Liszt, Gabriel Pierné,

Joh. Seb. Bach und Louis Vierne

Eintritt frei – Spenden erbeten

***Alle Veranstaltungen auf der Westchorbühne (Moritzplatz)***  
***entnehmen Sie bitte dem ausliegenden Sonderprogramm***  
***oder unter [www.moritzkirche.de/westchor](http://www.moritzkirche.de/westchor)***

**Wir danken sehr herzlich allen, die uns am 5. Mai bei unserem großen**  
**Geburtsfest unterstützt haben:**

unseren Hauptsponsoren swa, Bankhaus Hafner sowie der Stadt  
Augsburg, all unseren Förderern und Unterstützern und ganz besonders an diesem  
Tag auch der Bäckerei Schubert, Brauerei Riegele, Tobias Emminger und seinem  
„Stadtjäger“-Team und dem Künstlerkollektiv Colligatio und  
allen tatkräftigen Helferinnen und Helfern!!